



„Wenn eine allein träumt,
ist es nur ein Traum.
Wenn viele gemeinsam träumen,
ist das der Anfang einer neuen
Wirklichkeit.“

*Dom Helder Camara (1909 – 1999),
brasilianischer Erzbischof und Befreiungstheologe*

**Fraueninfo Nr. 46
Dezember 2016**

Liebe Frauen,

das Ende des Jahres ist ein guter Anlass inne zu halten und zurückzuschauen. So vieles ist passiert: Schönes und Trauriges, Dinge, die uns nachdenklich machten und solche, über die wir uns freuten.

Die Zusammenarbeit mit Euch gehörte immer wieder zu den schönen Erlebnissen. Gegenseitige Unterstützung und gemeinsame Ziele prägen die Frauenpolitik in der IG BAU. Wir stehen miteinander ein für faire Arbeit und ein gutes Leben für alle. Und wir reden über unsere Träume, versuchen auch andere zu ermutigen, mit uns Vorstellungen einer lebenswerten Zukunft zu entwickeln und zu verwirklichen.

Viele kleine Schritte für ein großes Ziel, zu dem jede mit ihrem Engagement beiträgt. Dafür danken wir Euch. Die Bundesfrauenkonferenz Ende September war nicht nur ein Höhepunkt unserer Arbeit in 2016, sie hat auch gezeigt, wie einstimmig wir unsere Ideen und Positionen vertreten. Wir freuen uns darauf, mit Euch im nächsten Jahr daran weiterzuarbeiten.

Zuvor wünschen wir Euch und Euren Lieben eine Weihnachtszeit zum Verweilen - in sternklaren Nächten oder einem Winterspaziergang im Wald, im Duft von Kindheits-erinnerungen nach Zimt und Anis und dem Licht von Kerzen - fernab des kommerziellen Rummels. Genießt diese besonderen Feiertage und rutscht fröhlich in das neue Jahr!

Herzlichst

Ulrike und Sylvia

Inhalt:

- Jahresplanung 2017
- Schwerpunktthema
- Neue Seminarreihe
- Gewerkschaftstag
- Frauenpolitik / Gesetze
- Internationaler Frauentag
- Ausstellung Wie wollen wir leben?

Liebe Frauen,

ich schreibe zurzeit an der Dokumentation unserer 9. Ordentlichen Bundesfrauenkonferenz (BFK). Für mich war es eine tolle Veranstaltung. Viele neue Gesichter - was mich sehr gefreut hat - gute inhaltliche Diskussionen, die schöne Ausstellung, der gute Rahmen und vor allem die große Einigkeit, mit der wir hinter unseren Zielen und Anträgen stehen. Das ist schon was Besonderes, wenn alle Anträge einstimmig beschlossen werden. Ich habe auch sowohl von Delegierten als auch von unseren Gästen nur positive Rückmeldungen erhalten. Nochmals vielen Dank an alle, die zu dieser gelungenen Konferenz beigetragen haben.

Letztes Wochenende (09.-11.12.) hat der neue IG BAU Bundesfrauenvorstand (BFV) getagt und war äußerst produktiv. Das alte Jahr ist noch nicht zu Ende und mein Terminkalender für 2017 ist schon wieder voll.

Große Konferenzen stehen an: IG BAU Gewerkschaftstag, DGB-Bundesfrauenkonferenz und Weltkongress der Bau-Holz-Internationale. Dazu kommt das laufende Quali-Programm, offene Seminare, die Weiterbildung der Teamerinnen, die nächste Drei-Länder-Tagung mit unseren Kolleginnen aus Österreich und der Schweiz, ein Wochen-seminar für Betriebsrätinnen, zwei Tagungen der Bundesfrauen und jetzt haben die Vorstandsfrauen auch noch einen zentralen **Aktionstag am 5. August in Frankfurt** beschlossen.

Ich habe mich zwar ein bisschen gewehrt, weil ich weiß, was da auf mich zukommt. Aber mir ist klar, dass die Aktionstage immer Highlights

IG BAU Frauen - Termine 2017

06./07. Jan.	Aktionsworkshop Fulda
03.-05. März	Quali: Wie bitte geht's nach oben (4. Baustein), Steinbach
24.-26. März	Tagung der BFK: „Gutes Leben – auch im Alter!“, Steinbach
21.-23. April	Weiterbildung Teamerinnen: Lösungsfokussierte Gesprächsführung, Ort: ???
04.-06. Mai	Drei-Länder-Tagung (Schweiz)
14.-18. Juni	Quali (Abschlusswoche) Kleiner Brombachsee
23.-25. Juni	Seminarreihe Kommunikation: I. Sitzungsleitung, Steinbach
14.-16. Juli	BFV: Klausurtagung, Knüllwald
05. August	Aktionstag, Frankfurt
06.-11. Aug.	Wochenseminar nach § 37.6 BetrVG: Frauen erfolgreich im Betriebsrat, Steinbach
22.-24. Sept.	Seminarreihe Kommunikation: II. Gesprächsführung, Steinbach
09.-12. Okt.	22. Ord. Gewerkschaftstag der IG BAU, Berlin
28./29. Okt.	Herbsttagung der BFK, Steinbach
10.-12. Nov.	Seminarreihe Kommunikation: III. Schreibwerkstatt, Steinbach
08./09. Dez.	BFV: Klausurtagung

waren und motivieren. Mich auch! Und Ulrike findet es natürlich gut. Das war mir auch klar. Also tragt den **5. August 2017** dick und fett und rot in Eurem Kalender ein.

Am **6./7. Januar 2017** findet ein **Aktionsworkshop in Fulda** statt, wo wir die Themen festlegen und Aktionsideen entwickeln.

Gutes Leben - auch im Alter!

Die Vorstandsfrauen haben aber nicht nur die Jahresplanung besprochen, sondern auch ein **Seminarkonzept** für unseren Bildungsschwerpunkt **„Gutes Leben - auch im Alter“** entwickelt. Die Teamerinnen der regionalen Seminare haben die Möglichkeit, an dem bundesweiten **Seminar der BFK am 24./25. März in Steinbach** teilzunehmen. Am 26. März ist dann die Sitzung der BFK. Wir hatten ja beschlossen, generell die Teamerinnen als Gäste einzuladen und zum finanziellen Ausgleich eine der beiden Tagungen nur von Samstag, 14:00 Uhr, bis Sonntag, 12:00 Uhr, zu machen. Das ist dann in 2017 die Tagung vom **28./29. Oktober**. Viele Teamerinnen sind ja sowieso auch Mitglieder der BFK.

Die Regionen Baden-Württemberg, Bayern gemeinsam mit Franken, SATS und Berlin-Brandenburg übernehmen regelmäßig die bundesweiten Schwerpunktthemen für ihre Frauenseminare. Es wäre gut, wenn weitere Regionen dazu kommen. Bitte spricht die Bildungsverantwortlichen in Euren Regionen an. Den Flyer für die Einladung stellen wir gern zur Verfügung und vermitteln auch die Teamerinnen. Auch wenn Ihr andere Seminarthemen wählt, sind wir gern behilflich.

Seminarreihe Kommunikation

Auf Wunsch vieler Kolleginnen bieten wir wieder auf Bundesebene Kommunikationsseminare an. Es gibt eine Seminarreihe, für die sich interessierte Kolleginnen anmelden können. Es ist aber auch möglich, sich zu einzelnen Seminaren zu bewerben. Die Zahl der Teilnehmerinnen ist auf jeweils **15 Frauen** begrenzt.

Etliche Kolleginnen haben in diesem Jahr bei Wahlen der IG BAU-Gremien Leitung übernommen. Bei Bezirksfrauenvorständen, Fach- und Ortsgruppen und auch in Bezirksvorständen. Bei den anstehenden Wahlen in 2017 werden es noch mehr werden. Deshalb haben wir das Thema **„Sitzungsleitung“** als ersten

Baustein gewählt. Termin ist der **23. - 25. Juni** in Steinbach. Insbesondere geht es um Moderation und Visualisierung. Darüber hinaus befassen wir uns mit folgenden Fragen:

- Wie leite ich die Sitzung ergebnisorientiert?
- Wie gehe ich mit meiner Doppelrolle als Moderatorin und Mitglied des Gremiums um?
- Wie beziehe ich alle in die Arbeit ein?
- Was macht die Einladung attraktiv?
- Wie Sorge ich für einen angenehmen Rahmen der Sitzung?

Selbstverständlich richtet sich das Angebot genauso an Frauen, die Leitungsfunktionen im Betriebsrat, in Ausschüssen oder gewerkschaftlichen Betriebsgruppen haben.

Im zweiten Baustein geht es um das Thema **„Gesprächsführung“** mit den Schwerpunkten:

- Grundlagen der Kommunikation
- Zielgerichtet verhandeln - Wer fragt, der führt!
- Überzeugend argumentieren und treffend formulieren
- Konstruktiv kritisieren
- Umgang mit Einwänden und dummen Sprüchen
- Gespräche strategisch vorbereiten

Dieser Baustein zielt noch stärker auf betriebliche Arbeit und Auseinandersetzungen ab.

Termin ist vom **22. - 24. Sept.** in Steinbach.

Der dritte Baustein beinhaltet schriftliche Kommunikation. In der **„Schreibwerkstatt“** steht die Vor- und Nachbereitung einer Veranstaltung im Mittelpunkt.

- Überschriften und Ankündigungen in E-Mails, die zum Weiterlesen animieren
- „Einladende“ Einladungen
- Kurzberichte und Fotos fürs Internet und den IG BAU Newsletter

Das Seminar ist für den **10. - 12. Nov.** in Steinbach geplant.

Interessierte Kolleginnen können unter frauen@igbau.de die Einladung zu der Seminarreihe anfordern.

Gewerkschaftstag

Der 22. Ordentliche Gewerkschaftstag der IG Bauen-Agrar-Umwelt findet vom 9. - 12. Okt. in Berlin statt. Die IG BAU Frauen haben drei Anträge an den Kongress gerichtet. Wenn sie angenommen werden, bedeutet dies:

1. Die IG BAU führt in ihren Gremien auf allen Ebenen eine Diskussion zu der Frage „Wie wollen wir zukünftig leben und arbeiten?“ mit dem Ziel eines gemeinsamen Leitbilds.
2. Die IG BAU diskutiert über ein bedingungsloses Grundeinkommen mit dem Ziel, eine gemeinsame Position zu entwickeln und aus gewerkschaftlicher Sicht wichtige Kriterien zu formulieren.
3. Die IG BAU startet eine breite Offensive zu Arbeitszeit und Arbeitsverdichtung.

Die Frauen werden auch wieder einen Stand im Foyer haben. Wir wollen unsere Arche mitnehmen, sie mit Werten und Forderungen der Delegierten und Gäste beladen und sie möglichst auch auf der Bühne vorstellen.

Frauenquote

Der letzte Gewerkschaftstag hat eine verbindliche Frauenquote von mindestens 30 Prozent für den Bereich der hauptamtlich politisch Beschäftigten beschlossen. Damit auf den Führungsebenen genügend Frauen ankommen, stellt der Bundesvorstand etliche Gewerkschaftssekretärinnen in Ausbildung (GiA) ein. Am Stichtag 1. Januar 2017 sind neun Frauen und acht Männer in der Ausbildung. Dazu kommen dann noch drei Jugendbildungsreferentinnen und zwei Jugendbildungsreferenten. Das zeigt: Der Bundesvorstand nimmt den Beschluss sehr ernst.

Das gilt auch für den Frauenanteil im Bundesvorstand. Derzeit ist Ulrike Laux die einzige Frau in dem Fünfergremium. Da alle wieder kandidieren, schlägt der Bundesvorstand vor, das Gremium temporär - bis zum Ausscheiden eines Kollegen - um eine Frau zu erweitern.

Der Bundesfrauenvorstand begrüßt diesen Vorschlag. Nach wie vor ist die Mitgliederentwicklung mit rund 68.000 Frauen stabil, in Prozentzahlen steigt der Frauenanteil weiter und betrug Ende November bei den Erwerbstätigen 31,8 Prozent. Das liegt an der positiven Entwicklung in der Gebäudereinigung im Unterschied zu stärker männerdominierten Branchen.

Frauenpolitik

Insgesamt sehen die Entwicklungen in der Frauenpolitik weit weniger positiv aus. Die Kolleginnen in der Gleichstellungsabteilung beim DGB-Bundesvorstand haben die undankbare Aufgabe, Stellungnahmen zu Gesetzesentwürfen zu verfassen, bei denen sich nichts nach vorne bewegt.

So ist die Ausgestaltung der Reform des Mutterschutzgesetzes noch immer strittig zwischen der CDU- und der SPD-Fraktion, die weitgehend unsere Position nach einer Genehmigungspflicht hinsichtlich der Arbeit in den späten Abendstunden mitträgt. Sonst ist ja der CDU der Schutz des ungeborenen Lebens sehr wichtig, in der Frage der Gefährdungsbeurteilung der Arbeitsplätze von schwangeren und stillenden Frauen wollen sie es dann doch nicht so genau nehmen.

Beim Lohnleichheitsgesetz geht es nicht nur schleppend voran, es ist auch kaum noch erkennbar. Mittlerweile heißt es auch nur noch Entgelttransparenzgesetz. Der individuelle Auskunftsanspruch soll für alle Arbeitnehmerinnen in Unternehmen mit mehr als 200 Beschäftigten gelten. Den Arbeitgebern geht der jetzige Gesetzesentwurf dennoch zu weit. Sie wollen dieses Gesetz nicht.

Aus unserer Sicht hat der jetzige Entwurf mit dem ursprünglichen Vorhaben von einem "Gesetz für mehr Lohngerechtigkeit zwischen Männern und Frauen" kaum noch was zu tun.

Internationaler Frauentag

Es gibt für den nächsten 8. März eine neue Wort-Bild-Marke des DGB. Das Motto lautet: WIR verändern!

Wir haben keine Eindruckbögen beim DGB bestellt, weil sie in der Vergangenheit immer liegen geblieben sind. Ihr könnt aber gern digitale Versionen des Logos bei Marion unter marion.fahrenbruch@igbau.de anfordern.

Wie immer werden wir einen Aufruf zum Frauentag verfassen. Inhaltlich orientiert er sich an den gleichstellungspolitischen Forderungen zur Bundestagswahl.



Seit langer Zeit gibt es auch wieder neue Feuerzeuge als Werbemittel: Kleine, schwarze BIC-Feuerzeuge mit der lila Aufschrift „Feuerfrauen“. Ihr könnt sie über die Bezirksverbände ab Februar im IG BAU Webshop bestellen.

Ausstellung „Wie wollen wir leben?“

Unsere Wanderausstellung der Kalender der IG BAU Frauen macht, was sie soll: Sie wandert! Nach der Eröffnung bei der IG BAU Bundesfrauenkonferenz war sie einen Monat in der IG BCE Bildungsstätte in Bad Mündel, wo sie sehr positiv angenommen wurde. Die Schulleiterin will sie gern im nächsten Jahr nochmals ausstellen. Derzeit ist sie noch bis 5. Januar im Gewerkschaftshaus in München

zu sehen. Ab 17. Januar bis Ende März ist sie dann in unserer eigenen Bildungsstätte in Steinbach zu Gast.

Es wäre schön, wenn Ihr Ideen habt, wo wir sie noch zeigen könnten. Wenn Ihr einen geeigneten Ort kennt, ruft mich doch bitte kurz an Tel. 0171 7423450 oder schickt eine E-Mail sylvia.honsberg@igbau.de.

So das war es für heute - und nochmals: Schöne Feiertage und alles Gute für das neue Jahr!

Herzliche Grüße

Sylvia Honsberg